



### Welchen Fußball willst du?

Der Ligaverband DFL hat mit seinem Konzept „Sicheres Stadionerlebnis“ Grenzen überschritten. Nun ist die deutsche Fankultur bedroht, wie wir sie kennen. Der Weg in Richtung englische Verhältnisse scheint bereitet zu sein.

### Was will die DFL?

Die DFL versucht dem Druck aus der Politik und der hysterischen Medienberichterstattung Rechnung zu tragen und will nun einen Maßnahmenkatalog durchboxen, der die deutsche Fankultur als Ganzes bedroht. Dabei wird deutlich, dass sich die Theoretiker in Frankfurt vor allem ein unkritisches und vor allem zahlungskräftiges Publikum wünschen. Frei nach dem Motto: „Hinsetzen, Klappe halten und bezahlen!“

Um diese Ziele zu erreichen sind extrem repressive Maßnahmen angedacht. Von Ganzkörperkontrollen über Limitierung der Stehplätze für Gäste, bis zur Streichung der Stehplätze bei „Risikospielen“. Selbst die Stehplätze im Heimblock stehen auf der Kippe. Desweiteren sind Kollektivstrafen für ganze Fanclubs angedacht. In der Frage einer Verlängerung der Stadionverbote auf bis zu zehn Jahre, hat die DFL nach ersten spontanen Protesten reagiert und diesen Punkt aus dem Papier gestrichen. Statt dessen wurde eine „AG Stadionverbote“ gegründet, frei nach dem Motto: „Wenn



### Welchen Fußball willst du?

Der Ligaverband DFL hat mit seinem Konzept „Sicheres Stadionerlebnis“ Grenzen überschritten. Nun ist die deutsche Fankultur bedroht, wie wir sie kennen. Der Weg in Richtung englische Verhältnisse scheint bereitet zu sein.

### Was will die DFL?

Die DFL versucht dem Druck aus der Politik und der hysterischen Medienberichterstattung Rechnung zu tragen und will nun einen Maßnahmenkatalog durchboxen, der die deutsche Fankultur als Ganzes bedroht. Dabei wird deutlich, dass sich die Theoretiker in Frankfurt vor allem ein unkritisches und vor allem zahlungskräftiges Publikum wünschen. Frei nach dem Motto: „Hinsetzen, Klappe halten und bezahlen!“

Um diese Ziele zu erreichen sind extrem repressive Maßnahmen angedacht. Von Ganzkörperkontrollen über Limitierung der Stehplätze für Gäste, bis zur Streichung der Stehplätze bei „Risikospielen“. Selbst die Stehplätze im Heimblock stehen auf der Kippe. Desweiteren sind Kollektivstrafen für ganze Fanclubs angedacht. In der Frage einer Verlängerung der Stadionverbote auf bis zu zehn Jahre, hat die DFL nach ersten spontanen Protesten reagiert und diesen Punkt aus dem Papier gestrichen. Statt dessen wurde eine „AG Stadionverbote“ gegründet, frei nach dem Motto: „Wenn

du nicht mehr weiter weißt, gründe einen Arbeitskreis!“ Was nicht bedeuten muss, dass dieses Gremium zu anderen Ergebnissen kommen wird.

Und und und ...

Den Volltext des DFL-Papiers findet ihr auf [www.12doppelpunkt12.de](http://www.12doppelpunkt12.de).

Um gegen dieses Papier, das am 12.12. dieses Jahres beschlossen werden soll, ein Zeichen zu setzen, wird es an den 3 folgenden Spieltagen zu bundesweiten Protestaktionen kommen.

## So beteiligt sich Hoffenheim an den Aktionstagen

- Der **13.Spieltag** (Heimspiel gegen Leverkusen) wurde als Aufklärungs- und Informationsspieltag festgelegt. Dieser Tag soll der Information dienen. Es soll ein bundesweit einheitliches Logo und Flyer geben, ggf. unterstützt von Spruchbändern, um auf die folgenden 3 Spieltage vorzubereiten.

- An den **Spieltagen 14 bis 16** (Auswärts Nürnberg, Heimspiel Werder, auswärts HSV) wird es bundesweit, von Liga 1 bis zur Regionalliga, zu Beginn der Spiele, für die Dauer von 12 Minuten und 12 Sekunden, einen Stimmungsboykott geben. Wir werden im Block sein, aber für die Dauer des Boykotts schweigen und kein Material präsentieren.

- Am **16. Spieltag** (7. bis 9.12.; dem letzten Spieltag vor der DFL-Sitzung am 12.12. [daher die Dauer des Boykotts]) soll es bundesweit **zusätzlich** zum Stimmungsboykott, vor den Spielen zu Demonstrationen/Protestmärschen kommen.

Weitere Infos und Hintergründe findet ihr auf der Internetseite der Aktion unter: [www.12doppelpunkt12.de](http://www.12doppelpunkt12.de)

Informiert Euch und klärt andere auf!

Helft alle mit den Vereinen deutlich vor Augen zu führen, wie unattraktiv und leblos eine Sport-Großveranstaltung aussehen kann ohne eine laute, bunte, supportende Kurve.

Als weiterer Punkt wurde die Unterstützung der Online-Petition von schwatzgelb.de: <https://www.ich-fuehl-mich-sicher.de/>

als begleitende Maßnahme befürwortet. Also Leute, lasst euch dort registrieren! (Euren Nachnamen könnt ihr anonymisieren lassen.)

## Lasst uns alle für den Erhalt unseres geliebten Fußballs ein Zeichen setzen!

Für weitere Fragen stehen Euch der DV Supporters Hoffenheim, der Fanclubbeirat und 11<sup>3</sup> jederzeit Rede und Antwort.

Stets aktuelle Informationen findet Ihr unter [www.11hoch3.de](http://www.11hoch3.de) oder auf unserer offiziellen FACEBOOK Seite.

du nicht mehr weiter weißt, gründe einen Arbeitskreis!“ Was nicht bedeuten muss, dass dieses Gremium zu anderen Ergebnissen kommen wird.

Und und und ...

Den Volltext des DFL-Papiers findet ihr auf [www.12doppelpunkt12.de](http://www.12doppelpunkt12.de).

Um gegen dieses Papier, das am 12.12. dieses Jahres beschlossen werden soll, ein Zeichen zu setzen, wird es an den 3 folgenden Spieltagen zu bundesweiten Protestaktionen kommen.

## So beteiligt sich Hoffenheim an den Aktionstagen

- Der **13.Spieltag** (Heimspiel gegen Leverkusen) wurde als Aufklärungs- und Informationsspieltag festgelegt. Dieser Tag soll der Information dienen. Es soll ein bundesweit einheitliches Logo und Flyer geben, ggf. unterstützt von Spruchbändern, um auf die folgenden 3 Spieltage vorzubereiten.

- An den **Spieltagen 14 bis 16** (Auswärts Nürnberg, Heimspiel Werder, auswärts HSV) wird es bundesweit, von Liga 1 bis zur Regionalliga, zu Beginn der Spiele, für die Dauer von 12 Minuten und 12 Sekunden, einen Stimmungsboykott geben. Wir werden im Block sein, aber für die Dauer des Boykotts schweigen und kein Material präsentieren.

- Am **16. Spieltag** (7. bis 9.12.; dem letzten Spieltag vor der DFL-Sitzung am 12.12. [daher die Dauer des Boykotts]) soll es bundesweit **zusätzlich** zum Stimmungsboykott, vor den Spielen zu Demonstrationen/Protestmärschen kommen.

Weitere Infos und Hintergründe findet ihr auf der Internetseite der Aktion unter: [www.12doppelpunkt12.de](http://www.12doppelpunkt12.de)

Informiert Euch und klärt andere auf!

Helft alle mit den Vereinen deutlich vor Augen zu führen, wie unattraktiv und leblos eine Sport-Großveranstaltung aussehen kann ohne eine laute, bunte, supportende Kurve.

Als weiterer Punkt wurde die Unterstützung der Online-Petition von schwatzgelb.de: <https://www.ich-fuehl-mich-sicher.de/>

als begleitende Maßnahme befürwortet. Also Leute, lasst euch dort registrieren! (Euren Nachnamen könnt ihr anonymisieren lassen.)

## Lasst uns alle für den Erhalt unseres geliebten Fußballs ein Zeichen setzen!

Für weitere Fragen stehen Euch der DV Supporters Hoffenheim, der Fanclubbeirat und 11<sup>3</sup> jederzeit Rede und Antwort.

Stets aktuelle Informationen findet Ihr unter [www.11hoch3.de](http://www.11hoch3.de) oder auf unserer offiziellen FACEBOOK Seite.